



„TRANSCENDENTE WELTEN“ im Land-
schaftsmuseum Seligenstadt noch bis zum
Sonntag, 26. Juni. Eine Ausstellung mit Wer-
ken der Malerin Almut Martiny. Das Durch-
schreiten der Pforte zur ehemaligen Klosteran-
lage von Seligenstadt ist eine Metapher für die
Begegnung von Gegenwart und Vergangenheit.
Gerade noch eingebunden in eine dynamische
ruheloze expressive Welt, taucht man inner-
halb der Mauern ein in die Besinnlichkeit und
Beschaulichkeit einer vergangenen Epoche. Die
Künstlerin Almut Martiny erschafft in ihren
Bildwerken eigene zeitlose Welten im Zwi-
schenbereich von Auflösung und Neubeginn.
Sie setzt sich in ihren Arbeiten vorrangig mit

dem Thema Transformation auseinander. Die
Schau nimmt ihren Anfang mit Materialbil-
dern der Künstlerin. Gestaltungsmerkmale
sind Strukturen, Formen, Substanzen und
Stoffe aus der Natur. Eine Bilderauswahl aus
der Serie „Trans-Lucide“ zeigt eine weitere
Schaffensperiode der Künstlerin. Licht und
Transparenz, Auflösung und Verdichtung do-
minieren in diesen Bildwerken. Schwerpunkt
der Ausstellung bildet die Serie „Elementare
Metamorphosen“. Ölmalerei und Fotografie be-
gegnen sich in diesen Exponaten. Ausstellung
Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Sams-
tag von 13 bis 18 Uhr und Sonntag von 11 bis
18 Uhr geöffnet. Montags geschlossen.

offenbacher Post, 28.05.'05